

# B115 Eisenstraße / B122 Voralpenstraße KNOTEN TABOR / POSTHOF



LAND

OBERÖSTERREICH



## Mehr Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit

## Mehr Lebensqualität am Taborknoten

Die B115 Eisenstraße als auch die B122 Voralpenstraße sind wichtige Verkehrsverbindungen von und nach Steyr, wodurch der Taborknoten täglich von bis zu 36.000 Fahrzeugen passiert wird. Der bestehende 3-armige Taborknoten war auf Grund des hohen Verkehrsaufkommens in den Spitzenstunden überlastet, sodass es laufend zu Verkehrsbehinderungen wie Staus, Unfällen udgl. sowie einer Reduktion der Leistungsfähigkeit kam.

Um dem hohen Verkehrsaufkommen als auch der Verkehrssicherheit gerecht zu werden, wurde der Taborknoten in eine T-Kreuzung umgebaut sowie die versetzten Ampelanlagen Kreuzung Porsche- und Posthofstraße zu einem zentralen Knotenpunkt zusammenlegt. Mit der Anlage dieses "Doppelknotens" und den zusätzlichen ampelgeregelten Fußgänger- und Radfahrerquerungen wird für den gesamten Bereich eine Ertüchtigung des Verkehrsflusses und somit eine Reduzierung der Lärm- und Luftschadstoffbelastung und Erhöhung der Verkehrssicherheit erreicht.



(Abb.: Bestandsaufnahme)



(Abb.: Taborknoten neu – April 2014)

## Stand der Bauarbeiten

Nach jahrelangen Planungen und intensiven Verhandlungen erfolgte am 8. März 2013 der offizielle Spatenstich für die Bauarbeiten am "Knoten Tabor/Posthof" in Steyr. Da die Bauarbeiten im dicht besiedelten und verkehrsreichen Stadtgebiet von Steyr durchgeführt wurden, wurde im Vorfeld der Bauarbeiten ein umfangreiches Umleitungskonzept erstellt, um die Arbeiten ohne größere Beeinträchtigungen durchführen zu können. Die Bauarbeiten selbst wurden in drei Bauphasen durchgeführt. Trotz des Konkurses der ursprünglich bauausführenden Firma Alpine und anschließendem Vertragseintritt der Firma Habau Hoch- und Tiefbau GmbH konnten die Bauarbeiten ohne größeren Zeitverlust vorangetrieben werden, sodass am 9. Mai 2014 die feierliche Eröffnung des "Knoten Tabor/Posthof" stattfinden kann. Bis Ende Mai 2014 werden noch die Restarbeiten durchgeführt.

# Knoten Tabor / Posthof – Knoten Tabor / Posthof – Knoten Tabor / Posthof – Knoten Tabor / Posthof

## Gesamtkosten

Die Gesamtkosten für die Realisierung des Projektes "Knoten Tabor-/Posthof" belaufen sich auf

**ca. 5,0 Mio. Euro.**



(Abb.: Asphaltierungsarbeiten Oktober 2013)

## Knoten Tabor/Posthof - kurz und bündig

- Hohe Leistungsfähigkeit für alle Verkehrsrelationen
- Funktionierende Verkehrserschließung für das Sekundärstraßennetz
- Wendemöglichkeit an der Verkehrslichtsignalanlage Taborknoten
- Stimmiges Grundkonzept für die Ampelkette
- Geringer Einriff (bautechnisch sowie umwelttechnisch) in den Bestand
- Gute Abstimmung mit dem Öffentlichen Verkehr (Lage der Busbuchten)
- Hohe Qualität für Fußgänger und Radfahrer
- Gute Umweltverträglichkeit durch Abrücken der Verkehrswege von der dichten Bebauung (Wohnblöcke Tabor)

## Daten und Fakten

### Allgemeine Daten

- Gemeinde: Stadt Steyr
- Bauleiter Land OÖ: Ing. Manfred Merzinger
  
- Bauausführende Firma: Habau Hoch- und Tiefbau GmbH

### Technische Daten

- Verkehrszahlen: Knotenbelastung ca. 36.000 Kfz/24h
- Länge: ca. 0,72 km

### Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Straßenbau und Verkehr,  
Abteilung Straßenplanung und Netzausbau, Bahnhofplatz 1 • 4020 Linz,  
Tel.: (+43 732) 77 20-122 67, Fax: (+43 732) 77 20-212 660,  
E-Mail: [baun.post@ooe.gv.at](mailto:baun.post@ooe.gv.at), Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Redaktion: Evelyn Kroiß

Fotos, Grafik, Druck: Straßenplanung und Netzausbau

Auflage; Datum: April

DVR: 0069264